

Tagungsprogramm

Landwirtschaft und Beratung im Umbruch

Neue Wege zwischen globalisierten Märkten und regionalen Ansprüchen

	Sonntag, 18. Juni 2017	Montag, 19. Juni 2017	Dienstag, 20. Juni 2017	Mittwoch, 21. Juni 2017	Donnerstag, 22. Juni 2017
Vormittag	Anreise	■ 9.00 - 12.30 Uhr Eröffnung der Konferenz Fachvorträge im Plenum Plenumsdiskussion Programm für Begleitpersonen	■ 8.00 - 18.00 Uhr 6 bis 8 Fachexkursionen	■ 8.00 - 14.30 Uhr Präsentation der Ergebnisse der Workshops vom Montag Projekt-/Ideenbörse (Posteraktion) Abschlussvortrag Abschluss der Konferenz	■ 8.00 - 9.15 Uhr IALB-Ausschuss- sitzung ■ 9.30 - 19.00 Uhr Ergänzungs- exkursion: Innovation und Tradition in der Landwirtschaft des Ostmünsterlandes
Nachmittag	■ 14.00 - 17.15 Uhr Anmeldung im Tagungsbüro ■ 15.00 - 16.30 Uhr Stadtführung ■ 15.00 - 16.30 Uhr IALB-Ausschuss- sitzung	■ 14.00 - 17.00 Uhr Workshops Neue Wege für die Landwirtschaft gemeinsam mit ... 1. der Umwelt 2. dem Tierschutz 3. den Verbrauchern/ Vermarktern 4. der Politik		■ 14.30 - 15.30 Uhr Gemeinsame Sitzung IALB/EUFRAS- Mitglieder ■ 16.00 - 17.00 Uhr IALB-Mitglieder- versammlung ■ 16.00 - 17.00 Uhr EUFRAS-Workshop	■ 9.30 - 15.00 Uhr Radtour um Münster mit Besichtigung der LUFA NRW
Abend	■ 17.30 Uhr Busshuttle ■ 18.00 - 22.00 Uhr Begrüßungsabend im Bildungszentrum Gartenbau und Landwirtschaft Münster-Wolbeck	■ 18.30 Uhr Busshuttle ■ 19.00 - 22.30 Uhr Gesellschaftsabend in der Speicherstadt, Münster-Coerde	zur freien Verfügung ■ bzw. Ehemaligen-Treffen der IALB-Seminare (Netzwerkwoche)	zur freien Verfügung	

Fachexkursionen am Dienstag, 20. Juni 2017

- Land und Leute im Ruhrgebiet
- Landwirtschaft und Beratung in der Hellweg Region - Intensive Produktion unter Berücksichtigung von Umweltschutz und Tierschutz
- Neue Geschäftsideen für Landwirtschaft und Gartenbau
- Mastschweinehaltung im Münsterland und Verarbeitung der erzeugten Produkte
- Erfolgreich im Ökolandbau
- Landservice - Erfolgreich auf regionalen Märkten
- Landwirtschaft im westlichen Münsterland im Spannungsfeld Tierhaltung, Flächenbedarf und Wasserschutz - Praktische Umsetzung
- Ostwestfalen - Wirtschaft und Landwirtschaft ganz nah beieinander

(Stand: Januar 2017)



Internationale Akademie
land- und hauswirtschaftlicher
BeraterInnen und Berater

Landwirtschaftskammer
Nordrhein-Westfalen



EUROPEAN FORUM FOR
AGRICULTURAL AND RURAL
ADVISORY SERVICES

Einladung zur 56. IALB | 6. EUFRAS Konferenz 2017

Landwirtschaft und Beratung im Umbruch

Neue Wege
zwischen globalisierten Märkten
und regionalen Ansprüchen



18. - 22. Juni 2017
MÜNSTER

Gefördert durch:



Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



www.landwirtschaftskammer.de



Willkommen im Münsterland zur 56. IALB- und 6. EUFRAS-Konferenz

Herzlich willkommen in Münster, der „lebenswertesten Stadt der Welt“¹⁾,
zur 56. IALB- und 6. EUFRAS-Konferenz vom 18. bis 22. Juni 2017.

Münster

Im nördlichen Teil des Landes Nordrhein-Westfalen, unweit der niederländischen Grenze, liegt Münster, die Stadt des Westfälischen Friedens mit mehr als 300.000 Einwohnern. Etwa 65.000 Studierende prägen das Bild und das Leben in dieser Wissenschaftsstadt, die zu den 10 größten Universitätsstädten Deutschlands zählt.

Gleichzeitig hat die mittelalterliche Westfalen-Metropole mit 13.865 Hektar die größte landwirtschaftlich genutzte Fläche unter den kreisfreien Städten in Deutschland. 350 Landwirtschaftsfamilien wirtschaften im Stadtgebiet und bilden einen fließenden Übergang zu den viehintensiven Regionen Nordrhein-Westfalens.

Damit ist Münster ein hervorragender Ort für eine IALB- und EUFRAS-Konferenz zum Thema „Landwirtschaft und Beratung im Umbruch - Neue Wege zwischen globalisierten Märkten und regionalen Ansprüchen“.

Drei Dinge fallen beim ersten Münster-Besuch ins Auge: Die schöne Altstadt mit der grünen Promenade, die zahlreichen Fahrräder und die vielen jungen Menschen. Und 2017 kommen noch vielfältige Skulpturen von weltbekannten Künstlern hinzu. Diese präsentieren alle 10 Jahre eigens für Münster geschaffene Kunstwerke im öffentlichen Raum.

Aktuelle Hinweise finden Sie auch unter www.muenster.de.

Tagungsinhalte

Im bevölkerungsreichsten Bundesland Nordrhein-Westfalen stehen den 35.000 landwirtschaftlichen und gartenbaulichen Betrieben knapp 18 Millionen Verbraucher gegenüber. Diese Verbrauchernähe führt einerseits zu ständig wechselnden und vermehrt schwierigen Rahmenbedingungen für die produzierenden Betriebe. Andererseits bieten sich auch gute Vermarktungschancen für landwirtschaftliche und gartenbauliche Produkte.

¹⁾ Als erste deutsche Großstadt hat Münster beim LivCom-Award in Kanada den ersten Platz in der Kategorie der lebenswertesten Städte mit 200.000 bis 750.000 Einwohnern belegt.

Im Rahmen der Tagung erleben Sie die vielfältigen Entwicklungen und Spezialisierungen der Betriebe. Sie erfahren, wie die Betriebsleiter gemeinsam mit den Beratungskräften der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen die besonderen Herausforderungen meistern.

Wir laden Sie ein, gemeinsam mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft Perspektiven für die künftige Entwicklung der Betriebe aufzuzeigen und zu diskutieren, welche Rolle die Beratung dabei einnehmen kann.

Tagungsadresse

Der Tagungsort, die Akademie Franz Hitze Haus, liegt mitten im innerstädtischen Naherholungsgebiet zwischen Aasee und Altstadt. Die Altstadt befindet sich etwa 30 Gehminuten vom Veranstaltungsort entfernt. Leichter, schneller und ortstypisch geht es mit dem Fahrrad, denn in der Fahrradhauptstadt Münster mit einem vorbildlich ausgebauten Radwegenetz ist das Rad das meistgenutzte Verkehrsmittel.

Erleben Sie das besondere Flair von Münster, die schöne Münsterländer Parklandschaft und die westfälische Lebensart. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, einen anregenden Austausch auf europäischer Ebene und verbleiben bis zum Juni 2017 mit einem herzlichen

„Guet gaon“!²⁾

Informationen

Die offiziellen Sprachen der Tagung sind Deutsch und Englisch.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.ialb.org

Tagungsadresse

Akademie Franz Hitze Haus
Kardinal-von-Galen-Ring 50
48149 Münster
www.franz-hitze-haus.de

Kontakt

ialb2017@lwk.nrw.de



²⁾ Münsterländer Verabschiedung in Plattdeutsch für „Gut gehen“, meint: „Lass es Dir gut gehen.“
Fotos: Stadt Münster, Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen